

Veranstaltungsrückblick 2014/2 - 2016/2:

Samstag, 17.12.2016 16:00 Uhr, Bürgerhäuser

Auf vielfachen Wunsch wollen wir uns auch in diesem Jahr wieder zusammen mit den Mundartfreunden auf Weihnachten einstimmen:

„**Kreßdach in Wermelskerken**“ – ein Weihnachtsprogramm mit Weihnachtsplätzchen und „Koffedrenken“. Dauer ca. 2 Stunden.

Montag, 14.11.2016, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

(Der Vortrag über den Ausbruch des Vulkans Tambora fällt aus)

Es referiert Herr Karlheinz Meermagen, Mitglied BGV Remscheid, über das Thema "**Zahlensymbolik im Altenberger Dom**":

Ein irdisches Abbild des himmlischen Jerusalem wollten sie bauen, die Mönche, die 1259 den Grundstein der Zisterzienserabtei in Altenberg legten, eingedenk der Visionen des Johannes: „Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabfahren.“ Der bildgestützte Vortrag thematisiert die Bedeutung von Maß und Licht für die gotische Baukunst. Dabei wird deutlich, dass der Altenberger Dom in seinen Architekturformen ein Spiegel der mittelalterlichen Lichttheologie und Zahlensymbolik ist, wie sie sich - ausgehend vom Kunstverständnis des Kirchenvaters Augustin und den kosmologischen Denkmodellen der Neuplatoniker an der Kathedralschule von Chartres - im 13. Jahrhundert herausgebildet hat. Die Interpretation der Bauformen erlaubt einen Einblick in einen dem heutigen Besucher weitgehend verborgenen heilsgeschichtlichen Hintergrund.

Am

Samstag, 15.10.2016, erhalten wir durch Herrn Conrads eine sachkundige Führung in Wuppertal-Ronsdorf mit Besichtigung des dortigen Bandwirker museums inkl. einer Vorführung der alten Bandstühle.

Treffpunkt 14:00 Uhr Loches-Platz, um gemeinsam mit Privatwagen nach Ronsdorf zu fahren oder 14:30 Uhr Bandwirkerplatz in Ronsdorf

Ein gemeinsames Kaffeetrinken rundet die Führung ab.

Kostenbeitrag für Führung, Vorführung und Kaffeetrinken € 10,00 pro Teilnehmer.

In unserer Reihe Geschichte der Bergischen Nachbargemeinden stellen wir diesmal vor am:

Montag, 10.10.2016, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

„**Geschichte der Stadt Ronsdorf**“

Klaus-Günther Conrads vom Heimat- und Bürgerverein Ronsdorf berichtet über die Historie seiner Heimatgemeinde.

Samstag, 17.09.2016, fahren wir um 13:30 Uhr ab Loches Platz zu einer Besichtigung mit Führung zum LVR- Industriemuseum, Kraftwerk Ermen & Engels, Engelskirchen.

Die Fahrt erfolgt mit Privatwagen. Treffpunkt in Engelskirchen ist um 14.30h, Engels-Platz 2. Der Kostenbeitrag für Eintritt und Führung beträgt € 10,00.

**Montag, 12.09.2016, 19:00 Uhr, Hotel zur Eich,
Jahreshauptversammlung des BGV - Abteilung Wermelskirchen**

Montag 12.09.2016 ca. 20:00 Uhr, Hotel zur Eich

unser Mitglied Hans-Arno Engels, Wermelskirchen, referiert zum Thema:

„Ermen & Engels“, Engelskirchen – eine Unternehmensgeschichte 1837-1977

Diese Firma erwirtschaftete das Kapital, mit welchem Friedrich Engels Karl Marx in London wirtschaftlich unterstützte. Dieser Umstand versetzte Karl Marx in die Lage, „Das kommunistische Manifest“ zu schreiben.

Kirmes-Sonntag, 28.08.2016

Verkaufs- und Informationsstand am Markt

Samstag, 16.04.2016, 14.00 Uhr, Siegen, Industriestraße 9

Führung im Stahlwerk Boschgotthardshütte durch einen kompetenten Mitarbeiter des Werkes

Die Anreise dauert ca. 1,5 Stunden. Daher wollen wir um 12.00 Uhr am Lochesplatz abfahren. Sofern ausreichend Interesse besteht, können wir einen Kleinbus chartern. Die Kosten hierfür werden umgelegt. Ansonsten fahren wir wie bisher üblich mit Privatwagen und bieten Mitfahrgelegenheiten.

Wir bitten um möglichst rasche Anmeldung bei einem Vorstandsmitglied. Wenn bis zum 31.03.2016 eine ausreichende Zahl an Interessenten vorliegt, wollen wir versuchen, einen Bus zu bekommen.

Montag, 11.04.2016, 19:30 Uhr Hotel zu Eich

„Der Siegerländer Stahl und seine Meister: Zur Stahlherstellung und dem Hüttenwesen im Siegerland anhand des Hammers von Buschgotthardshütten und dem Handel damit seit dem späten Mittelalter.

Der Firmenhistoriker, Stefan Jentsch, Diplom Archivar (FH) aus Freital, Sachsen, stellt die Geschichte des heute noch Stahl produzierenden Traditionsunternehmens BGH-Edelstahlwerke in Siegen-Weidenau vor und beleuchtet die Wege ins Bergische Land. Die Wurzeln der jetzigen Eigentümerfamilie Winterhager liegen im Raum Siegen und Wermelskirchen (Winterhagen/Dhünner Linie). Die heutige „BGH-Buschgotthardshütte“ feiert im nächsten Jahr ihr 600jähriges Jubiläum. Wir bekommen in der Stahlhütte am darauffolgenden Samstag eine kostenlose Führung. Der Vortrag beschäftigt sich vor allem mit der Geschichte des Hüttenwesens im Siegerland und wird diese Entwicklung anhand des Hammers in Buschgotthardshütten nachvollziehen. Der zeitliche Rahmen erstreckt sich von den Anfängen der Hochofentechnologie und der Nutzung der Wasserkraft im 14. Jh. bis Mitte des 20. Jh.. Zusätzlich werden auch die Handelsbeziehungen u.a. ins Bergische Land und die Verwendung des Stahls beschrieben.

Samstag, 19.03.2016, 14:00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Sporthalle Beltener Str. 48, 42929 Wermelskirchen

Führung über die Hohlwege der mittelalterlichen Handelsstraße im Raum der Remscheider Talsperre

Volker Ernst führt mit einer Querfeldein-Wanderung über die ursprüngliche Trasse des mittelalterlichen Handelsweges zwischen Wermelskirchen und Lennep. Das Durchwandern der alten Hohlwege veranschaulicht, welche Mühen die Wegenutzer im 14. bis 17. Jahrhundert auf sich nehmen mussten, um Ihre Waren an die Bestimmungsorte zur bringen. Die Wanderung dauert ca. 3 Stunden. Da es über

Stock und Stein geht, ist eine gute Kondition und Trittsicherheit unbedingt erforderlich. Entsprechendes Schuhwerk ist notwendig.

Montag, 14.03.2016, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

Die mittelalterliche Wegeverbindung von Wermelskirchen nach Lennep

Volker Ernst berichtet anhand von historischen Karten und digitalen Geländemodellen über die Geschichte und den Verlauf der mittelalterlichen Verkehrsverbindung von Wermelskirchen nach Lennep, die Teil der einst wichtigen Handelsroute von Brügge nach Lübeck war.

Montag, 15.02.2016, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

Wilhelm August Wiel - Ein Leben für Wermelskirchen

Unser Mitglied Bernd Weiß, Wermelskirchen, stellt Leben und Wirken des bedeutenden Wermelskirchener Bürgermeisters des ausgehenden 19. und des beginnenden 20. Jahrhunderts vor, zu dessen Ehren auch eine Straße in unserer Stadt benannt wurde.

Montag, 11.01.2016, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

Der optische Telegraf in Wermelskirchen-Buchholzen

Herr Manfred Menning vom Deutschen Geo-Forschungs-Zentrum in Potsdam, erinnert an die Ursprünge der überregionalen Kommunikation. In den Jahren 1833-1849 war zwischen Berlin und Koblenz die einzige optische Telegrafienlinie in Preußen in Betrieb. Auf einer Länge von fast 600 km wurden in 62 Stationen durch Signalfügel staatliche und militärische Nachrichten übertragen. Herr Menning skizziert die Geschichte der Linie und geht dabei auf die Station 47 in Buchholzen ein, die leider 2008 abgerissen wurde.

Samstag, 12.12.2015 16:00 Uhr, Bürgerhäuser

Der BGV und die Mundartfreunde gestalten unter dem Motto „*Kreßdach in Wermelskerken*“ ein Weihnachtsprogramm mit Weihnachtsplätzchen und „Koffedrenken“.

Dauer ca. 2 Stunden.

Montag, 09.11.2015, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

Bergische Wegbahner - Vorfahren und Herkunft des berühmten Entdeckers der Röntgen-Strahlen

Vortrag von Jörg Holtschneider M. A.

Montag, 12.10.2015, 19:30 Uhr, Hotel zur Eich

„Der Tsunami von Lindlar und der älteste Wald der Welt“

Dipl. Geologe Peter Giesen, Remscheid, referiert über Urzeittage unserer Heimat, als das Bergische Land noch in den Tropen lag.

Der Vortrag ist bereits bei unseren Nachbarn auf sehr positive Resonanz gestoßen.

Montag, 14.09.2015, 19:00 Uhr, Hotel zur Eich

Tagesordnung:

- 1 Verabschiedung mit Würdigung des bisherigen Vorsitzenden Klaus-Dieter Buse.
- 2 Wahl eines neuen Vorsitzenden.

Anschließend ca. 20:00 Uhr referiert unser Mitglied Hans-Arno Engels, Wermelskirchen zum Thema:

„Heute vor 50 Jahren: Die Bundestagswahl am Sonntag 14.09.1965“

Wie verlief der Wahlkampf in unserer Stadt, u.a. mit Besuchen von Konrad Adenauer und Ludwig Erhardt

Rückblick und Überblick zu den Ereignissen im Wahlkampf vor einem halben Jahrhundert.

25. April 2015, Samstag 10:00 bis 17:00 in Wermelskirchen

"8. Tag der Rheinisch-Bergischen Geschichte"

Veranstalter: Rheinisch-Bergischer Kreis

Ausrichter: Bergischer Geschichtsverein, Abteilung Wermelskirchen e. V.

13. April 2015, Montag 19.30 Uhr, Hotel zur Eich, Wermelskirchen

Vortrag Professor Volkmar Wittmütz, Köln

"Die Geschichte von Velbert-Langenberg"

Eine **Führung in Langenberg** erhalten wir durch Professor Wittmütz am darauffolgenden

18. April 2015, 15.00 Uhr, Velbert-Langenberg

Kostenbeitrag für die Führung: 5,00 EUR pro Person, Anmeldung beim Vorstand erwünscht.

Treffpunkt zur gemeinsamen Fahrt am 18.04.2015, 14.00 Uhr Loches Platz

Details zum Parken erhalten wir am Vortragsabend, ebenso den Startort der Führung, sofern jemand separat anreisen möchte.

09. März 2015, Montag 19.30 Uhr, Hotel zur Eich, Wermelskirchen

Vortrag Thomas Wintgen, Wermelskirchen

"Der Krieg ist aus - Frühjahr 1945 in Wermelskirchen"

Nach seinem umfangreichen Vortrag im Herbst 2014 über die Zeit des ersten Weltkrieges bei uns nun der Bericht über das Ende des zweiten Weltkrieges in unserer Stadt und dessen Auswirkungen.

09. Februar 2015, Montag 19.30 Uhr, Hotel zur Eich, Wermelskirchen

Vortrag Gerd-Werner Gries, Bähringhausen

"Die theologische Bibliothek des Wermelskirchener Siamosenfabrikanten J. A. Schumacher in unserem Archiv", beispielhaft vorgestellt für die EDV-gestützte Literaturverwaltung des Archives.

Zugleich der Versuch einer Antwort auf die Frage: Wie hat sich J. A. Schumacher durch die Auswahl seiner Sammlung kirchlich und theologisch verortet?

12. Januar 2015, Montag 19.30 Uhr, Hotel zur Eich, Wermelskirchen

Vortrag Dr. Axel Kolodziej, Remscheid:

"Vom napoleonischen Modellstaat zum Bestandteil der preußischen Rheinprovinz"

Das Bergische Land im Zeitalter der Befreiungskriege und des Wiener Kongresses 1813-1815/1822. Der Übergang des Berg. Landes vom napoleonischen Satellitenstaat zum integralen Bestandteil der preußischen Rheinprovinz beendete die Existenz des selbständigen bergischen Staates. Nach den Umwälzungen der französischen Revolution besiegelte der Wiener Kongress das Schicksal des Bergischen Landes. Wie sich dieser Veränderungsprozess vollzog, welche Entscheidungen dazu führten und wie er sich auch lokal auswirkte, soll in seinen Grundzügen in diesem Vortrag vorgestellt werden.

08. Dezember 2014, Montag, 19.30 Uhr Hotel zur Eich

Vortrag: „**Früher gab es noch Lametta**“, Petra Dittmar, Freilichtmuseum Lindlar über den Wandel der Weihnachtsgebräuche im Bergischen Land.

10. November 2014, Montag 19.30 Uhr Hotel zur Eich

Vortrag „**Die digitalen Bestände unseres Archives**“

Mit grossem Arbeits- und Zeitaufwand hat eine Gruppe unserer Mitglieder unter Federführung von Volker Ernst auf eine Initiative von Herrn Werninghaus und mit Unterstützung des Stadtarchives grosse Bestände digitalisiert, um sie zu sichern und für die Forschungen zur Verfügung zu stellen. Es handelt sich um Standesamtsregister, Kirchenbücher, Ur-Kataster aus dem Archiv des Kreises, die theologische Bibliothek Adolf Schumacher ab 1560, Zeitungen und vieles mehr.

25. Oktober 2014, Samstag, 15.00Uhr , Freilichtmuseum Lindlar

Herr Kamp führt uns durch die entsprechende Ausstellung im Museum, Kosten: € 5.00/Person + Eintritt ins Museum. Treffpunkt : 14.00Uhr Loches Platz um Mitfahrmöglichkeiten zu nutzen oder 15.00 Uhr vor dem Museum. Anmeldungen bitte an eines unserer Vorstandmitglieder richten.

20. Oktober 2014, Montag 19.30. Uhr, Hotel zur Eich

Vortrag: „ **Krieg und Licht**“, Michael Kamp, Leiter des Freilichtmuseums Lindlar, spricht über die Elektrifizierung des Bergischen Landes um 1914

14. September 2014, Sonntag, 11.30 Dhünn, Wanderparkplatz Staelsmühle

Zum Tag des offenen Denkmals, Expedition Heimat,

Montanarchäologische Wanderung mit Gero Steffens, Bergbaumuseum Bochum und Reinhardt Baade, BGV-Abtlg. Wermelskirchen. 11.30 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Weik 11.45 Uhr Wanderung und Führung zu den Relikten der Gruben „Braver Mann“ , deren Mundloch noch zu sehen ist und „Primus“, deren eingesunken Relikte zu finden sind. Weiter gibt es viele Informationen zu den bergbaulichen Aktivitäten in unserer Region bis ins 19. Jahrhundert.

08. September 2014, Montag, 19.30 Uhr Hotel zur Eich

Vortrag: „ **Wermelskirchen im 1. Weltkrieg**“, Thomas Wintgen, Wermelskirchen, spricht über die Verhältnisse, Stimmungen und Erfahrungen jener Zeit in unserer Stadt

06. September 2014, Samstag, ab 10.00 Uhr, Bergisch-Gladbach

„Tag der bergischen Geschichte“ ausgerichtet von der Abtlg. Rhein-Berg Näheres entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt der dortigen Abtlg., das wir mit unserem Rundschreiben versandt haben. Anmeldungen nehmen unsere Vorstandsmitglieder entgegen. Anreise erfolgt privat.